



Herausgabe  
Verlag und Druck: Stadt Frankenthal (Pfalz)  
- Bereich Zentrale Dienste -  
Rathausplatz 2-7  
67227 Frankenthal (Pfalz)  
[www.frankenthal.de](http://www.frankenthal.de)

## **Amtsblatt der Stadt Frankenthal (Pfalz)** für öffentliche Bekanntmachungen

Nummer: 46/2019  
Datum: 18.10.2019

Inhalt

Seite 549

---

- Bekanntmachung der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses
- Bekanntmachung der Sitzung des Ortsbeirates Mörsch
- Bekanntmachung der Sitzung des Betriebsausschusses
- Bekanntmachung der Sitzung des Ortsbeirates Mörsch
- Bekanntmachung über die Wahlzeit, den Wahlraum und Stimmabgabe bei der Wahl des Beirats für Migration und Integration der Stadt Frankenthal (Pfalz) am 27. Oktober 2019
- Bekanntmachung über Auskunfts- und Übermittlungssperren im Melderegister

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal wöchentlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) erhältlich: Bürgerservice im Rathaus, Lesecafé in der Stadtbücherei sowie in den Büros der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher. Weiterhin erscheint das Amtsblatt online auf [www.frankenthal.de/amtsblatt](http://www.frankenthal.de/amtsblatt).

## **BEKANNTMACHUNG**

Am Dienstag, den 22.10.2019, **17:00 Uhr** findet im **Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Neumayerring 72**, 67227 Frankenthal (Pfalz), eine Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses und des Ortsbeirates Mörsch (zu TOP 1 und 2) statt.

Frankenthal (Pfalz), 17.10.2019  
STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Hebich  
Oberbürgermeister

### **Tagesordnung**

#### I. Öffentliche Sitzung

1. Ausbau Feldwege  
Ausbau des Wirtschaftsweges Mörschweide Abschnitt I  
(Projekt 5064), Baubeschluss
2. 19. Änderung des Flächennutzungsplans 1998 im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Mörsch – westlich des Friedhofes“:  
Offenlagebeschluss
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Ehemaliges Sternjakob-Areal":  
Zustimmung zum geänderten städtebaulichen Konzept
4. Bienenfreundliche Innenstadt: Zustimmung zur Neuanschaffung von 171 Blumenkästen mit Wasserspeicherung am Rathaus sowie der Aufstellung von 25 Blumensäulen mit bienenfreundlicher Bepflanzung
5. Widmung von Straßen
6. Widmung von Straßen

7. Vereinbarung Baumaßnahme Richard-Wagner-Ring 14 Euro Bau Concept GmbH
  8. Baumfällungen 2019-2020
  9. Haltepunkt Süd, Vorstellung der schalltechnischen Untersuchung
  10. Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplans des Nachbarschaftsverbandes Heidelberg-Mannheim - Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB
  11. Bauleitplanverfahren „Adolf-Diesterweg-Straße Nord - Wohngebiet“ in Ludwigshafen-Oggersheim hier: Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
  12. Geschützter Landschaftsbestandteil - Platanen Heßheimer Straße - Nachpflanzungen
  13. Anschluss der Stadt Frankenthal (Pfalz) an einen regionalen Radschnellweg,  
hier: Antrag der CDU-Stadtratsfraktion
  14. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 17 "Lauterecken-Nord";  
hier: Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion
  15. Gesamtkonzeption für die Parkraumbewirtschaftung;  
hier: Anfrage der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/Offene Liste
  16. Wackelplattenproblematik Ecke Wormser-August-Bebel-Straße,  
hier: Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion
  17. Klimaschutzprojekte HIER: Begrünung städtischer Liegenschaften (sog. Niemandsland) + privater Vorgärten, hier: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion
-

## **BEKANNTMACHUNG**

Am Dienstag, den 22.10.2019, 17:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Neumayerring 72, 67227 Frankenthal (Pfalz), eine Sitzung des Ortsbeirates Mörsch statt.

(Beratung der Vorlagen erfolgt gemeinsam mit dem Planungs- und Umweltausschuss).

Frankenthal (Pfalz), 14.10.2019  
STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Adolf José König  
Ortsvorsteher

### Tagesordnung

#### I. Öffentliche Sitzung

1. Ausbau Feldwege  
Ausbau des Wirtschaftsweges Mörschweide Abschnitt I  
(Projekt 5064), Baubeschluss
2. 19. Änderung des Flächennutzungsplans 1998 im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Mörsch – westlich des Friedhofes“: Offenlagebeschluss

---

## **BEKANNTMACHUNG**

Am Montag, den 28.10.2019, 17:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Neumayerring 72, 67227 Frankenthal (Pfalz), eine Sitzung des Betriebsausschusses statt.

Frankenthal (Pfalz), 17.10.2019  
STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)  
In Vertretung

Bernd Knöppel  
Bürgermeister

## Tagesordnung

### I. Nichtöffentliche Sitzung

Vergabeangelegenheiten und sonstiger Bericht

### II. Öffentliche Sitzung

Bekanntgabe der Entscheidungen aus der nichtöffentlichen Sitzung

4. Bankkonzept auf dem Frankenthaler Friedhöfen
5. Nutzflächengestaltung Nachtweideweg - Herstellung einer Lagerfläche für Grünschnitt  
hier: Sachstandsbericht
6. Gewächshaus Nachtweideweg 17 A  
hier: Sachstandsbericht
7. Urnengräber auf dem Frankenthaler Friedhof
8. Aktuelle Informationen zu den Frankenthaler Friedhöfen  
hier: Sachstandsbericht
9. Arbeitskreis Abfallvermeidung des Eigen- und Wirtschaftsbetriebes Frankenthal (Pfalz)  
hier: Sachstandsbericht

---

## **BEKANNTMACHUNG**

Am Montag, den 28.10.2019, 17:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Neumayerring 72, 67227 Frankenthal (Pfalz), eine nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Mörsch statt.  
(gemeinsame Sitzung mit dem Betriebsausschuss).

Frankenthal (Pfalz), 16.10.2019  
STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Adolf José König  
Ortsvorsteher

## Tagesordnung

### I. Nichtöffentliche Sitzung

Mündlicher Bericht der Verwaltung

---

## **Wahl des Beirats für Migration und Integration der Stadt Frankenthal (Pfalz) am 27. Oktober 2019 Bekanntmachung über die Wahlzeit, den Wahlraum und Stimmabgabe**

### I.

Am Sonntag, dem 27. Oktober 2019 findet die Wahl zum Beirat für Migration und Integration statt.

**Die Wahlhandlung dauert von 08:00 Uhr bis 18 Uhr.**

### II.

Wahlberechtigte können nur in dem Wahlraum wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. In der Wahlbenachrichtigung sind Stimmbezirk und Wahlraum angegeben. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und ein Identitätsnachweis bereitgehalten werden.

### III.

Die Wahl zum Beirat für Migration und Integration wird nach den Grundsätzen der personalisierten Verhältniswahl durchgeführt. Die Wählerinnen und Wähler erhalten im Wahlraum nach Feststellung ihres Wahlrechts einen weißen Stimmzettel.

Jeder Stimmzettel enthält für jeden zugelassenen Wahlvorschlag eine Spalte, in deren Kopfleiste die Listennummer und der Name der Liste angegeben sind; darunter folgen unter fortlaufenden Nummern die Familiennamen und Vornamen der von der Liste aufgestellten Bewerberinnen und Bewerber.

Es wird unter Beachtung der nachstehenden Bestimmungen gewählt:

1. Die Wählerinnen und Wähler vergeben ihre Stimmen durch Ankreuzen oder eine andere eindeutige Kennzeichnung.
2. Die Wählerinnen und Wähler haben so viele Stimmen, wie Mitglieder des Beirates für Migration und Integration zu wählen sind, das sind 11.
3. Die Wählerinnen und Wähler können ihre Stimmen nur Bewerberinnen und Bewerbern geben, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.
4. Die Wählerinnen und Wähler können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einem Bewerber/einer Bewerberin bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).
5. Die Wählerinnen und Wähler können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren).
6. Die Wählerinnen und Wähler können durch Kennzeichnung eines Wahlvorschlags diesen unverändert annehmen (Listenstimme). In diesem Fall wird jedem/jeder auf dem Stimmzettel aufgeführten Bewerber/Bewerberin in der Reihenfolge des Wahlvorschlags von oben nach unten eine Stimme zugeteilt; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen/Bewerber zwei Stimmen.
7. Die Wählerinnen und Wähler können Bewerberinnen/Bewerbern einzelne Stimmen geben und zusätzlich einen Wahlvorschlag kennzeichnen. Die Kennzeichnung des Wahlvorschlags gilt als Vergabe der nicht ausgeschöpften Stimmen. In diesem Fall wird jeder Bewerberin/jedem Bewerber in der Reihenfolge des Wahlvorschlags von oben nach unten mit der Ausnahme der vom Wähler/von der Wählerin bereits mit der zulässigen Höchstzahl gekennzeichneten Bewerberinnen/Bewerber eine Stimme zugeteilt. Bei der Zuteilung sind Mehrfachbenennungen zu berücksichtigen. Bewerberinnen und Bewerbern, deren Namen vom Wähler/von der Wählerin durchgestrichen wurden, werden keine Stimmen zugeteilt.

#### IV.

Die Wählerinnen und Wähler falten in der Wahlkabine den Stimmzettel entsprechend der Vorfaltung so, dass bei der Stimmabgabe andere Personen nicht erkennen können, wie sie gewählt haben, und legen den Stimmzettel in die Wahlurne, sobald die Wahlvorsteherin/der Wahlvorsteher dies gestattet.

**V.**

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis Freitag, den 25. Oktober 2019, 18:00 Uhr, einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen. Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag 15:00 Uhr gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind, noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

**VI.**

Der Wahlbrief kann an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle übersandt oder dort bis spätestens 27. Oktober 2019, 18 Uhr abgegeben werden, er kann allerdings auch am 27. Oktober 2019 in dem angegebenen Wahlraum bis spätestens 18 Uhr beim Wahlvorstand abgegeben werden.

**VII.**

An der Wahl teilnehmen kann, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist. Die Wählerin oder der Wähler hat im Zweifel seine Identität nachzuweisen. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl nur im Wege der Briefwahl teilnehmen.

**VIII.**

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Frankenthal (Pfalz), den 18.10. 2019

Martin Hebich  
Oberbürgermeister  
zugleich als Wahlleiter

---

**Auskunfts- und Übermittlungssperren im Melderegister**

Die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) weist darauf hin, dass gemäß Bundesmeldegesetz vom 03.05.2013 (BGBl. I S. 1084), in Kraft seit 01. November 2015, zuletzt geändert durch Artikel 11, Absatz 4 des Gesetzes vom 18. Juli

2017 (BGBl. I S. 2745), Anträge auf Einrichtung von Übermittlungs- und Auskunftssperren in folgenden Fällen gestellt werden können:

#### 1) Übermittlungssperren

- zu Auskünften an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften von glaubensverschiedenen Familienangehörigen (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG)
- für Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten (§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG)
- zu Auskünften an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums (§ 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG)
- zu Auskünften an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG)
- zur Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial für Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr vollenden (§ 36 Abs. 2 BMG i.V.m. § 58 Wehrpflichtgesetz)

#### 2) Auskunftssperren

Eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 BMG wird auf schriftlichen Antrag oder von Amts wegen im Melderegister eingetragen, wenn Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass der betroffenen oder einer anderen Person durch eine Melderegisterauskunft eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann. Dieser Antrag ist entsprechend zu begründen und nötigenfalls mit Nachweisen zu belegen. Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag verlängert werden.

Weitere Informationen über die genannten Auskunftssperren erteilt der Bürgerservice im Erdgeschoß des Rathauses. Telefonisch erreichbar ist der Bürgerservice unter der Rufnummer 06233 / 89-666, per Fax unter 06233 / 89-600 oder unter der Emailadresse [buergerservice@frankenthal.de](mailto:buergerservice@frankenthal.de).

Frankenthal (Pfalz), den 15.10.2019  
Bereich Zentrale Dienste

---